

Grundschule  
mit Ganztagschule  
nach Wahlform  
Krichelweg 3  
79219 Staufen



Telefon 07633 95814-0  
Fax 07633 95814-20  
sekretariat@ghs-staufen.de  
www.ghs-staufen.de



**Beitrag der Thaddäus-Rinderle-Schule, Staufen  
zum Wettbewerb  
„Jugendbegleiter. Kultur. Schule.“ 2016/17**

# „Kunstwerkstatt“

Leitung:

Johanna Schwab  
Milena Crocoll  
Theresa Martinetti

Teilnehmer/innen:

20 Kinder aus den  
ersten bis vierten Klassen

Raum:

Kunstwerkstatt

Bild rechts: Im Sitzkreis wird das neue Thema besprochen oder ein neues Material vorgestellt.



# Die Kunstwerkstatt

**Die Kunstwerkstatt ist ein besonderer Raum und ein besonderes Prinzip:**

**Hier können 20 Schüler/innen der ersten bis vierten Klasse, immer dienstags von 14:50 Uhr bis 16:20 Uhr, malen, zeichnen, formen, drucken, bauen, basteln und erfinden.**

Die Schüler arbeiten künstlerisch mit verschiedensten Materialien und Techniken. Themen, zu denen wir in der letzten Kunstwerkstatt gearbeitet haben, waren z.B. „Insektenwelten“, „Reise zum Klitzeklitzeklein-Planeten“, „Verrückte Marmelbahnen“. Die Schüler/innen werden dabei von zwei Studierenden des Faches Kunst der Pädagogischen Hochschule Freiburg betreut.

In der Kunstwerkstatt steht das schöpferische Potenzial der Kinder im Mittelpunkt. Kreativität und Eigentätigkeit sind dabei die wichtigsten Prinzipien, aber auch das gemeinsame Arbeiten und voneinander Lernen wird gefördert.

**Wie in einem Künstleratelier kann mit verschiedenen Materialien, Farben und Werkzeugen gearbeitet werden. Es lassen sich viele interessante und anregende Gegenstände finden und zu neuen, eigenen Ideen verbinden.**

Manchmal stellen wir aber auch einzelne Techniken, wie z.B. mechanische Druckverfahren, Malen mit Zufallstechniken oder das Arbeiten mit Ton in den Mittelpunkt.

Über das Schuljahr verteilt, wird es Ausstellungen geben, bei denen die Kunstwerke der Schüler für alle Eltern und Interessierten zu sehen sein werden. Nach den Ausstellungen können die Arbeiten mit nach Hause genommen werden.

Quelle: Projektbeschreibung im Projektwahlheft 2016 der Thaddäus-Rinderle-Schule,  
Text: Prof. Dr. Thomas Heyl, Fachbereich Kunst an der Pädagogischen Hochschule, Freiburg

## **INNOVATION**

- „Recycling“ von vermeintlich wertlosen Gegenständen  
→ Umweltbewusstsein
- Kreativitätsförderung
- Umgang mit Werkzeugen → Führerschein
- Materialmix → Verknüpfung verschiedener Arbeitstechniken
- Erweiterung des „Kunst“-Begriffs

## **KOOPERATION**

- Kooperation mit der PH Freiburg
- Kooperation mit der Stadt Staufen
- ISPlern/innen unterstützen

## **PARTIZIPATION**

- Freie Aufgabenstellungen und eine „Materialtheke“ ermöglichen ein komplett eigenständiges Arbeiten
- Schüler/innen sind an der Organisation beteiligt - beispielsweise bei Ausstellungen.

## **INTEGRATION**

- Schüler/innen aus Klasse 1 bis 4 arbeiten gemeinsam.
- Es nehmen auch Schüler/innen aus der Vorbereitungsklasse teil.

Dann geht es los – im eigens dafür eingerichteten Raum, der Kunstwerkstatt!



Die „Wall of Führerschein“ zeigt, dass alle Kinder mittlerweile den Umgang mit den Werkzeugen gelernt haben.



Franziska hat ihren Zeigefinger eingecremt, damit sie ihn gleich mit Gipsbinden einwickeln kann.



Leonie kettet Ringe aneinander – wofür ist noch ein Geheimnis.



Hier ist ein tolles Raketenflugzeug aus Holz, Pappe und Gummibändern entstanden.



Der „Schwegefuchs“ – sonst ein Symbol für Ruhe – wird hier zum richtigen Tier.



Maren probiert das neue Material aus:  
Lufttrocknende Modelliermasse



David (links) hat eine bewegte Hand gebaut und zeigt, wie sie funktioniert. Noah (rechts) hält den „Allerwertesten der Welt“ in der Hand.



Hier entsteht eine „bewegte Hand“. Mit einfachen Mitteln erfinden die Kinder die tollsten Dinge.



Zum Schluss wird natürlich aufgeräumt. Wer dabei was zu tun hat, wird mit „Dienstekärtchen“ geregelt.

